

Bekanntmachung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich mein Verkaufsstöckel nunmehr bezogen habe, mit der Bitte, mich mit recht zahlreichem Besuch und gütigen Aufträgen in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten zu beehren. Ich werde es mir stets angelegen sein lassen, allen Anforderungen möglichst zu entsprechen, und das Vertrauen, welches man mir schenkt, zu würdigen wissen. Um gütige Beachtung bittet

J. G. Kohl, Posamentirer,

Gewölbe: Hainstraße Nr. 19, Wohnung: Gewandgäschchen Nr. 2, 1 Treppe.

Der Verkauf meiner Spielkarten
ist von heute an wieder in Auerbachs Hofe vom Markte herein rechter Hand das 3. Gewölbe Nr. 7.
C. F. Köppen, sonst Moritz Stöckel in Leipzig.

Bekanntmachung.

Von heute an werden in der Burgker Kohlenniederlage Steinkohlen und Coaks zu nachstehenden Preisen verkauft, nämlich:
Weiße Schieferkohlen oder Pechkohlen à Schfl. 20 Mgr. — Pf.
Schwarz-Harte vorgerichtete dergl. à 18 : 4 :
Mittel- oder Maschinenkohlen à 16 : — :
Feine Schmiedekohlen à 23 : — :
Gewürfelte dergl. à 23 : — :
Coaks à 13 : — :
Klarer Abgang vom Schiefer à 16 : 8 :
Leipzig, den 18. Mai 1843.

Burgker Steinkohlen-Niederlage,
Schützenstraße, Eingang im Bahnhofsgäschchen rechts.
Hörnig.

Zu den gegenwärtig modernen, hellfarbigen Sommerdecken empfehlen wir den Herren Schneidermeistern unser Lager von
Einfass-Borten
zu geneigter Berücksichtigung.

G. Ettler & Comp.,

Markt über Hrn. Ackerleins Keller.

Beim Plätzen nicht klebende, feinste, reinste Weizenstärke, so wie Spizenstärke, guten sächsischen Eschel und ff. Neublaue offerire billigst. **F. Metlau,**
Gewölbe in Hohmanns Hofe, Eingang vom Neumarkte.

Keine Hauben und seidenes Band, beides wird gut gewaschen und aufgeputzt: Thomaskirchhof Nr. 8, 3 Treppen.

Auch werden daselbst neue Hauben gefertigt.

Das Aufstecken der Vorhänge wird schdn und schnell ausgeführt, Bestellungen angenommen: Schuhmachergäschchen 6, 3 Tr.

Mein Lager von allen Sorten Strohhüten für Damen, Herren und Kinder, zu jeden Preisen und für jedes Alter passend, ist wieder ganz neu auf das Vollständigste sortirt.
Strohhutfabrik von C. H. Hennigke,
Reichsstrasse neben Kochs Hofe.

* Regelkugeln von Pochholz und Regel und Kugeln von gutem weißbuchenen Holz, verkauft in Auswahl fortwährend zu möglich billigstem Preise der
Drechslermeister Bachler, Universitätsstraße Nr. 11.

Schönste rothe Tinte, f. blaue u. ganz schwarze, einzeln u. à Kanne billigst oder in Gläsern à 1 bis 4 Gr.: Universitätsstraße neue Pforte Nr. 659, 2 Tr. bei **G. Frenzel**, und linirt auch gute Bücher etc.

Willig zu verkaufen sind wegen Mangel an Platz zwei auf hiesigem Platze gebaute Chaisen. Zu erfragen Neukirchhof Nr. 40/276.

Zu verkaufen sind Betthälften halber 2 Gebett reinliche Familienbetten: gr. Windmühlengasse Nr. 15, im Hofe parterre.

Zu verkaufen sind saure Gurken von ausgezeichnet guter Qualität, saß- und schockweise, als auch im Einzelnen: Quetschstraße Nr. 29, im Gewölbe.

A. B. Ein Haus in guter Lage, worinnen Gastwirthschaft besteht, 1000 Thlr. sichere Renten hat, wofür 15000 Thlr. gefordert werden, wovon 8000 Thlr. Consens-Capital mit übernommen werden können, soll gegen ein kleineres Grundstück, in oder bei Leipzig, jedoch bis höchstens 6000 Thlr. an Werthe, vertauscht werden. Weiteres bei Herrn **G. L. Blatzspiel**, Agent.



Mehrere breite und schmale spurige Stadt- und Reisewagen, mit und ohne Jalousien, Schlitten, Kinderwagen, Geschirr, Decken, Reitzeuge und einzelne Bestandtheile solcher Gegenstände, Koffer, Helleisen, Taschen und Manteltasche, sollen um die billigsten Preise verkauft werden beim Sattlermeister **Apitzsch**, Nicolaistraße Nr. 13/745.

Sallat-Essig, empfohlen durch Hen. Prof. **Pohl** u. U., $\frac{1}{16}$ Eimer ($4\frac{1}{2}$ Kanne) $2\frac{1}{2}$ Mgr., die Kanne 9 Pf., ord. Essig zum Fleisch einlegen: $\frac{1}{16}$ Eimer 2 Mgr., die Kanne 6 Pf. Niederlage: Amtmanns Hof, Fabrik: Johannisk. 15. **G. & S. Schröter.**

Die schönsten Messinaer Apfelsinen will ich heute und morgen, um damit zu räumen, zu einem recht niedrigen Preise abgeben.
Friedr. Schwennicke im Salzgäschchen.

Bamberger Schmelzbutter

in ganz frischer Waare empfiehlt in Fässern, wie im Einzelnen billigst
C. W. Müller, Petersstraße.

Reise-Utensilien,

als: Koffer, Huschacheln, Nachtsäcke, Regenschirmfutterale, Sitzkissen, Geldtaschen mit Schlossbügeln, Nasir-Etuis und Necessaire in jeder Größe, Messer, Waffen, Brieftaschen, Mappen etc. sind in größter Auswahl zu finden bei
G. B. Heisinger, Grimma'sche Straße Nr. 27.

Julius Friedr. Pohle,

Grimm. Strasse No. 15, Fürstenhaus, empfiehlt sein reich assortiertes Lager von echten importirten Havanna-, Bremer und Hamburger Cigarren.

Gebrüder Rocca,

Kunsthändler aus Berlin und Göttingen, empfehlen ihr wohlbekanntes Lager classischer Kupferschäfte aus älterer und neuerer Schule, verschiedene Ölgemälde berühmter Meister, eine Anzahl diverser Blätter in Aquarellmalerei, so wie auch ihren eignen Verlag, wo sich auch eine große Auswahl von Neuigkeiten mit vorfinden, allen Kunstmännern bestens.
Wohnung: Grimm'sche Straße, Löwen-Apotheke, 1. Etage.

Für Schneidermeister

empfiehlt wir zu den bekannten elastischen Brust- u. Schößkenwattirungen, den von **Dudinot Lutet** in Paris erfundenen und diesmal ausgezeichnet gesetzten **Trinotine-Tricots**, und sind gern bereit, über die Fertigung derselben, die uns vom Erfinder darüber mitgetheilten Aufschlüsse zu geben.

G. Ettler & Comp.,
am Markte über Hrn. Ackerleins Keller.